# Herzlich Willkommen und vielen Dank für Ihre Teilnahme an diesem Experiment!

# Instruktionen

Ziel dieses Experiments ist die Untersuchung von Entscheidungsverhalten. Sie und die anderen Teilnehmer\_innen werden während des Experiments Entscheidungen treffen. Dabei werden Sie Geld verdienen. Die Höhe Ihrer Auszahlung wird sowohl durch Ihre eigenen Entscheidungen als auch durch jene anderer Teilnehmer\_innen entsprechend den Regeln auf den folgenden Seiten bestimmt. Die Instruktionen dienen dazu, Sie vollständig über die Struktur des Experiments und die Konsequenzen Ihrer Entscheidungen zu informieren. Vom Experimentator werden keine Informationen zurückgehalten oder in irgendeiner Weise manipuliert.

### Vergütung

Im Verlauf des Experiments verdienen Sie Geld. Am Ende des Experiments werden Sie in Euro bezahlt. Sie erhalten den Geldbetrag, den Sie im Verlauf des Experiments verdient haben für die anderen Teilnehmer\_innen nicht sichtbar und in bar ausgezahlt.

### Dauer

Das gesamte Experiment dauert ca. 75 Minuten. Im Anschluss an das Experiment wird ein Fragebogen auf Ihrem Bildschirm erscheinen. Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, warten Sie bis Ihre Platznummer aufgerufen wird. Dann erhalten Sie Ihre Auszahlung in Euro.

Bitte nehmen Sie sich ausreichend Zeit beim Lesen der Erläuterungen und beim Treffen Ihrer Entscheidungen. Sie können durch eine schnelle Entscheidung die Dauer des Experimentes nicht wesentlich beeinflussen, da immer auf die übrigen Teilnehmer\_innen gewartet werden muss.

### Anonymität

Alle Teilnehmer\_innen erfahren weder während des Experiments noch danach die Identität der anderen Teilnehmer\_innen. Die anderen Teilnehmer\_innen erfahren weder während des Experiments noch danach, wieviel Sie verdient haben.

### Kommunikationsverbot

Während des gesamten Experiments besteht striktes Kommunikationsverbot. Bitte schalten Sie auch Ihr Handy aus. Zudem weisen wir Sie darauf hin, dass Sie am Computer nur diejenigen Funktionen bedienen dürfen, die für den Ablauf des Experiments bestimmt sind. Verstöße gegen diese Regeln führen zum Ausschluss vom Experiment.

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Instruktionen Fragen zum Ablauf des Experiments haben, heben Sie bitte Ihre Hand. Einer der Experimentleiter wird dann zu Ihnen kommen und Ihre Fragen privat beantworten.

### Ablauf

Das heutige Experiment besteht aus **zwei Teilen**. Sie erhalten als Bezahlung Ihren durchschnittlichen Verdienst aus beiden Teilen, wobei ein Punkt in einen Euro umgerechnet wird. Zusätzlich erhalten Sie die „show-up fee“ von 5 Euro

**Erster Teil**

Sie werden zufällig in eine Gruppe von drei Personen eingeteilt und erhalten eine zufällige Ausstattung zwischen 0 und 24 Punkten. Die Summe der Ausstattungen in einer Gruppe beträgt **immer 24 Punkte**. Die Gruppe hat die Aufgabe, darüber zu entscheiden, ob die Ausstattungen gleichmäßig unter den Gruppenmitgliedern verteilt werden sollen (Gleichverteilung) oder die ursprüngliche Zuteilung der Ausstattungen beibehalten werden soll.

Die Entscheidung darüber wird in zwei Stufen getroffen. In der ersten Stufe wird das Entscheidungsverfahren bestimmt. In der zweiten Stufe wird auf Grundlage des Entscheidungsverfahrens über die Umverteilung entschieden.

**Information**

Sie werden über Ihre Ausstattung mit Punkten informiert. Die Ausstattung der beiden anderen Gruppenmitglieder ist Ihnen nicht bekannt.

**Erste Stufe: Entscheidungsverfahren**

In der ersten Stufe geben Sie Ihre Stimme für das von Ihnen präferierte Verfahren ab. Aus den drei abgegebenen Stimmen in der Gruppe wird zufällig eine gezogen, und diese Stimme bestimmt das Entscheidungsverfahren. Es stehen zwei Verfahren zur Auswahl:

**A: Mehrheitswahl**: Die Gleichverteilung kommt zustande, wenn mindestens zwei Gruppenmitglieder für die Gleichverteilung votieren. Votieren mindestens zwei Gruppenmitglieder gegen die Gleichverteilung, wird die ursprüngliche Zuteilung der Ausstattungen beibehalten.

**B: Bestimmung durch einen zufälligen Entscheider**: Ein zufällig ausgewähltes Gruppenmitglied bestimmt, ob die Gleichverteilung zustande kommt, wobei jedes Gruppenmitglied die gleiche Wahrscheinlichkeit hat, als Entscheider ausgelost zu werden.

**Zweite Stufe: Umverteilungsentscheidung**

In dieser Stufe wird das per Losentscheid ausgewählte Entscheidungsverfahren angewendet. Sie entscheiden sich für eine der beiden folgenden Optionen:

**A: Keine Gleichverteilung**: Jeder Spieler behält seine ursprüngliche zufällige Ausstattung, d.h. zwischen 0 und 24 Punkten.

**B: Gleichverteilung:** Die Ausstattungen der drei Gruppenmitglieder werden zusammengezählt und durch die drei Gruppenmitglieder geteilt, sodass jedes Gruppenmitglied die gleichen Punkte erhält, d.h. jeder Spieler erhält 8 Punkte.

**Wiederholungen**

Diese Prozedur wird insgesamt achtmal wiederholt, das heißt Sie treffen achtmal eine Entscheidung über das Entscheidungsverfahren und achtmal eine Entscheidung über die Umverteilung. Dabei werden Sie jedes Mal zufällig einer neuen Dreiergruppe zugeordnet.

Am Ende des Experiments wird zufällig eine Runde aus diesem Teil des Experiments ausgewählt und Ihr Verdienst in dieser Runde wird für Ihre Bezahlung in Euro berücksichtigt.

**Zweiter Teil**

Sie werden wieder zufällig einer Gruppe von drei Personen zugeteilt. Jedes Gruppenmitglied erhält in jeder Runde eine Anfangsausstattung von **8 Punkten**.

Die Gruppe steht vor der Aufgabe, gemeinsam über die Bereitstellung eines gemeinsam genutzten Gutes zu entscheiden. Der individuelle Nutzen den die Bereitstellung des Gutes stiftet, kann für Sie positiv oder negativ sein. Dieser individuelle Nutzen variiert zwischen den drei Gruppenmitgliedern. Ebenso variiert der Gruppennutzen der Bereitstellung des Gutes. Der Gruppennutzen ist definiert als die Summe der individuellen Nutzen der drei Gruppenmitglieder und kann ebenfalls positive oder negative Werte annehmen. Wird das Gut nicht bereitgestellt, behalten Sie ihre Anfangsausstattung. Hierzu zwei Lesebeispiele.

**Tabelle 1.** Positiver Gruppennutzen

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | **Spieler 1** | **Spieler 2** | **Spieler 3** | ***Gruppennutzen*** |
| Anfangsausstattung | | 8 | 8 | 8 |  |
| ***Individueller Nutzen*** | | ***+3*** | ***+3*** | ***-3*** | ***3*** |
| **Individueller Verdienst** | mit Bereitstellung | 11 | 11 | 5 |  |
| ohne Bereitstellung | 8 | 8 | 8 |  |

In der in Tabelle 1 dargestellten Entscheidungssituation ist der individuelle Nutzen der Bereitstellung des Gutes für Spieler 1 und Spieler 2 positiv, jeweils +3. Für Spieler 3 ist der individuelle Nutzen der Bereitstellung des Gutes negativ (-3). Der Gruppennutzen, definiert als die Summe der individuellen Nutzen der drei Gruppenmitgliede ist mit +3+3-3=+3 ebenfalls positiv.

**Tabelle 2.** Negativer Gruppennutzen

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | **Spieler 1** | **Spieler 2** | **Spieler 3** | ***Gruppennutzen*** |
| Anfangsausstattung | | 8 | 8 | 8 |  |
| ***Individueller Nutzen*** | | ***+3*** | ***+3*** | ***-8*** | ***-2*** |
| **Individueller Verdienst** | mit Bereitstellung | 11 | 11 | 0 |  |
| ohne Bereitstellung | 8 | 8 | 8 |  |

In der in Tabelle 2 dargestellten Entscheidungssituation ist der individuelle Nutzen der Bereitstellung des Gutes für Spieler 1 und Spieler 2 weiterhin positiv, jeweils +3. Für Spieler 3 ist der individuelle Nutzen der Bereitstellung des Gutes mit -8 deutlich negativer als in der vorherigen Entscheidungssituation. Der Gruppennutzen, wird somit ebenfalls negativ mit +3+3-8=-2.

**Information**

Während die Ausstattung für alle drei Gruppemitglieder stets 8 Punkte beträgt, wird Ihr individueller Nutzen zufällig ermittelt und Ihnen zu Beginn jeder Runde mitgeteilt. Der individuelle Nutzen, der den anderen Spielern in Ihrer Gruppe zugeteilt wurde, ist Ihnen nicht bekannt.

Sie erhalten jedoch eine Information darüber, ob in der Gruppe eine Mehrheit d.h. zwei oder mehr Spieler einen positiven individuellen Nutzen zugewiesen bekommen haben. Sie erhalten keine Information darüber, ob der Gruppennutzen positiv oder negativ ist. Über diese Information verfügt nur der Computer.

Die Entscheidung über die Bereitstellung des Gutes wird in zwei Stufen getroffen. In der ersten Stufe wird das Entscheidungsverfahren bestimmt. In der zweiten Stufe wird auf Grundlage des Entscheidungsverfahrens über die Bereitstellung des Gutes entschieden.

**Erste Stufe: Entscheidungsverfahren**

In der ersten Stufe geben Sie Ihre Stimme für das von Ihnen präferierte Entscheidungsverfahren ab. Aus den drei abgegebenen Stimmen in der Gruppe wird zufällig eine gezogen und diese Stimme bestimmt das Entscheidungsverfahren. Es stehen zwei Verfahren zur Auswahl:

**A: Mehrheitswahl**: Jedes Gruppenmitglied hat eine Stimme. Das Gut wird nur dann bereitgestellt, wenn mindestens zwei Gruppenmitglieder für die Bereitstellung votieren.

**B:** **Delegation**: Die Entscheidung über die Bereitstellung des Gutes wird an den Computer delegiert. Der Computer nimmt die Rolle eines Experten ein, der den Gruppennutzen kennt und seine Entscheidung daran ausrichtet. Ist der Gruppennutzen positiv, wird das Gut bereitgestellt. Ist der Gruppennutzen negativ, wir das Gut nicht bereitgestellt.

**Zweite Stufe: Bereitstellungsentscheidung**

In dieser Stufe wird das per Losentscheid ausgewählte Entscheidungsverfahren angewendet.

**A: Mehrheitswahl**: Wurde die Mehrheitswahl als Entscheidungsverfahren ausgewählt, entscheiden Sie sich nun für oder gegen die Bereitstellung des Gutes. Anschließend wird Ihnen das Wahlergebnis mitgeteilt und Ihr Verdienst in dieser Periode.

**A: Delegation**: Der Computer trifft eine Entscheidung über die Bereitstellung. Anschließend wird Ihnen das Wahlergebnis mitgeteilt und Ihr Verdienst in dieser Periode.

**Wiederholungen**

Diese Prozedur wird insgesamt zwölfmal wiederholt. Dabei werden Sie jedes Mal zufällig einer neuen Dreiergruppe zugeordnet. Am Ende des Experiments wird zufällig eine Runde aus diesem Teil des Experiments ausgewählt und Ihr Verdienst in dieser Runde wird für Ihre Bezahlung in Euro berücksichtigt.

**Finale Auszahlung in Euro**

Nachdem beide Teile des Experiments ausgespielt wurden, erhalten Sie eine Übersicht über ihre Verdienste aus beiden Teilen des Experiments, sowie den daraus resultierenden, finalen Verdienst der sich aus dem Durchschnitt der Verdienste aus beiden Teilen ergibt. Jede Entscheidung in beiden Teilen des Experiments ist damit auszahlungsrelevant und kann zu Ihrer Gesamtauszahlung beitragen.

**Das Experiment beginnt in Kürze!**